

30 Jahre – 30 Bäume

Hermsdorf.

Die Stadt Hermsdorf hat Zuwachs bekommen. Im Frühjahr diesen Jahres wurden 30 Bäume um die Grünfläche am Stadthaus in Hermsdorf und am Hermann-Käppler-Platz gepflanzt.

Initiator dafür ist die Bau-Consult Hermsdorf GmbH (BCH), die am 1. August 2020 ihr 30-jähriges Gründungsjubiläum begeht. Das ist für die geschäftsführenden Gesellschafter Thomas Haustein, Uwe Seidel und Matthias Kreß Anlass, mit der Pflanzung dieser Bäume der Stadt und Region ein symbolisches DANKE für das vielfältig entgegengebrachte Vertrauen der vergangenen drei Jahrzehnte zu sagen.



Geschäftsführer Matthias Kreß, Uwe Seidel und Thomas Haustein (v.l.n.r.) vor dem Stadthaus Hermsdorf

BCH wurde 1990 als eine der ersten Ausgründungen aus dem Kombinat „Keramische Werke Hermsdorf“ gegründet. Mitarbeiter der Bauplanungsabteilung des ehemaligen DDR-Kombinates machten sich unter Leitung von Volker Kreß unmittelbar nach der politischen Wende auf die Suche nach einem Partner für den Start in die Marktwirtschaft. Diesen fand man im Planungsbüro Unglaub-Sachs-Seuß GmbH aus Naila in Oberfranken.

Am 1.8.1990 wurde die Bau-Consult Hermsdorf GmbH gegründet und nahm mit anfänglich dreizehn Mitarbeitern die Geschäftstätigkeit auf.

Von den Mitarbeitern der ersten Stunde sind heute noch Birgit Biermann und Uwe Seidel dabei.

In den Gründerjahren diente die ehemalige ZV-Baracke der KWH als Firmensitz bis im Jahre 1993 der Büroneubau in der Uthmannstraße in Hermsdorf bezogen werden konnte.

Das Planungsbüro ist über die drei Jahrzehnte stetig gewachsen. Aktuell beschäftigt BCH 71 Mitarbeiter – Bauingenieure, Architekten, Techniker und Bauzeichner, die mittlerweile auf 3 Büros - den Stammsitz in Hermsdorf, seit 2017 die Außenstelle in Erfurt im Bürokomplex Linderbacher Weg und seit 2019 das Büro im Elstercube in Gera - verteilt sind. Im Geraer Büro ist seitdem die komplette Architekturabteilung angesiedelt.

Viele der Beschäftigten haben schon ihre Ausbildung bei BCH erfolgreich absolviert und einen sicheren Arbeitsplatz in der Region gefunden.

Die Ausbildung geeigneter Fachkräfte ist auch zukünftig ein Schwerpunktthema. So starten ab September 2020 vier zusätzliche Azubis ihre Ausbildung zum Bauzeichner, zwei Studenten beginnen ihr duales Studium zum Bauingenieur an der BA Glauchau und FH Erfurt und werden begleitend praktische Erfahrungen in den Büros sammeln, zwei Werksstudenten der FH Erfurt werden derzeit auf ihrem Weg zur Masterarbeit begleitet. Als Praxispartner für duale Studiengänge (Bauingenieurwesen, Mittelständische Wirtschaft) und auch für Direktstudenten ist das Unternehmen bemüht, den ingenieurtechnischen Nachwuchs durch Praktika und Bereitstellen von Themen für Abschlussarbeiten zu unterstützen.

Durch die Gründung der Außenstellen in Erfurt und Gera wurde wieder räumlicher Platz für Neueinstellungen in allen Bürostandorten geschaffen.

BCH sucht aktuell Bauingenieure, Architekten und Bauzeichner, die sich an der vielfältigen Planung interessanter Bauvorhaben einbringen möchten.

Die Bau-Consult Hermsdorf GmbH ist eines der größten Ingenieur- und Architekturbüros in Thüringen und hat in den vergangenen 30 Jahren seine Planungsspuren deutschlandweit, vor allem aber auch in der Region und im Umfeld des SHK hinterlassen.

Für die Region seien hier einige Beispiele der vergangenen 30 Jahre genannt:

- Umgestaltung „Altes Versuchsfeld“ zum Stadthaus Hermsdorf

- Sanierung „Schwarzer Bär“ Rekonstruktion „Gasthaus zur Linde“ in Hermsdorf
- Tragwerksplanung City-Point I+II in Hermsdorf
- Architektur- und Tragwerksplanung Micro-Hybrid, LCP, Siegert TFT, Eberspächer CATEM u.a. in Hermsdorf
- Leuchtenburg: Infrastrukturelle Entwicklung (Straßenbau), Porzellanwelten, Parkplatz,
- SPA- und Golfresort Weimarer Land, Blankenhain: Architektur und Tragwerksplanung
- Duale Hochschule Gera: Tragwerksplanung für die Neubauten und die Sanierung von Schloss Tinz
- Architektur- und Tragwerksplanung der Marktpassage in Jena
- Planung von Sanierungen und Wohnumfeldverbesserungen z.B. in Hermsdorf und Stadtroda
- diverse Straßen- und Tiefbauplanungen in Hermsdorf und Umgebung

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit von BCH sind Objekt- und Tragwerksplanungen für den Industrie- und Gewerbebau sowie für Bauvorhaben der öffentlichen Hand.

Eine besondere strategische Bedeutung kommt der Abteilung „Fertigteilplanung“ zu, in der Konstruktionen aus Stahlbeton- und Spannbetonfertigteilen entwickelt, berechnet und bis hin zu Fertigteil-Werkstattzeichnungen geplant werden.

In diesem Spezialbereich der Tragwerksplanung hat sich BCH zu einem der Marktführer innerhalb der Planungsbranche entwickelt.

Einige Referenzprojekte der Tragwerks- und Fertigteilplanung sind:

- ALEXA-Einkaufszentrum, Berlin am Alexanderplatz
- Neubaufassaden Stadtschloss Berlin „Humboldt-Forum“
- diverse Einrichtungshäuser und Logistikzentren der Fa. IKEA
- Weberei Getzner in Gera
- diverse Transport- und Logistikzentren deutschlandweit
- Justizvollzugsanstalt in Gräfentonna
- Operative Kliniken in Leipzig
- verschiedene Zentrallager namhafter Lebensmitteldiscounter
- Papierfabriken in Deutschland, Frankreich, England und Italien

Wärmeschutzberechnungen, Brandschutzplanungen, Planungen für Denkmalpflegeobjekte und die Sicherheit- und Gesundheitskoordination auf Baustellen ergänzen das Angebotsspektrum des Planungsbüros.

Zudem ist das Büro Partner bei verschiedenen Forschungsprojekten, die über das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand ZIM gefördert werden.

Sich vor Augen haltend, dass in den drei Jahrzehnten mehr als 5000 Planungsaufträge bearbeitet wurden, dann kann man erahnen, welche vielfältigen Planungsherausforderungen durch die Mitarbeiter gemeistert werden mussten.

War in den Gründerjahren noch das klassische Zeichenbrett und der Tuschestift eines der wichtigsten Arbeitsmittel, so wurden diese ab Mitte der 90-er Jahre komplett aus dem Büro verbannt.

Heute sind alle Arbeitsplätze mit modernster Hard- und Software ausgestattet, mit denen Planungen weitgehend digitalisiert ablaufen. Bereits seit 2014 arbeitet BCH mit

der digitalen Planungsmethode Building Information Modeling (BIM), die ein gemeinsames Arbeiten mit Bauherrn und anderen Planungsbeteiligten an einem digitalen Modell erlaubt.



Papierfabrik PM 5, Aalen: links: CAD-Modellbild – rechts: Baustellenfoto

Das 30-jährige Firmenjubiläum sollte mit den Mitarbeitern und den Geschäftspartnern gebührend gefeiert werden. Hier hat Covid 19 den Planungen aber einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Deshalb, so Geschäftsführer Uwe Seidel, hat man sich entschlossen, die geplanten Feierlichkeiten auf Mai 2021 zu verschieben. Das hat auch den Vorteil, dass die gepflanzten Bäume dann ein Jahr älter sind und bei den dann stattfindenden Feierlichkeiten im Stadthaus Hermsdorf besser zur Geltung kommen werden.

Im Alter von 30 Jahren steht man als Mensch am Anfang eines Berufslebens, hat Wünsche, Ideen und Visionen. Für BCH gilt das auch. Es warten neue und spannende Aufgaben und Herausforderungen, die mit Engagement und Kreativität durch das gesamte Planungsteam angepackt werden.



CITYCUBE Hermsdorf – Planungsentwurf BCH

Die Neugestaltung des Mehrzweckgebäudes „Blauer Bock“ zum CITYCUBE Hermsdorf im Auftrag der weltweit agierenden Micro-Epsilon-Gruppe wird ein nächster sichtbarer „Fußabdruck“ des Planungsbüros in der Region sein.

In den Glasfassaden sollen sich in den nächsten Jahrzehnten auch die gepflanzten Bäume widerspiegeln.